BUNDESDENKMALAMT
Personal

Hofburg, Säulenstiege
1010 Wien
T +43 1 53415 DW
F +43 1 53415 5218
E personal@bda.gv.at, www.bda.at

GZ: BDA-59420.pers/0013-PERS/2016 (bei Beantwortung bitte angeben)

Öffentliche Ausschreibung
gem. §§ 20ff des Ausschreibungsgesetzes 1989, BGBl Nr. 85/1989

Besetzung eines Arbeitsplatzes einer/eines LaborantIn
in der Abteilung Konservierung & Restaurierung des Bundesdenkmalamt
Wertigkeit A3/2 bzw. v3/2

Im Bundesdenkmalamt, Abteilung Konservierung & Restaurierung, ist die Aufnahme eines/einer LaborantIn mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden vorgesehen.

Dienstort ist Wien.

Es ist beabsichtigt, diesen Arbeitsplatz ehestmöglich und vorerst befristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Probenvorbereitung für Lichtmikroskopie, FTIR-Spektroskopie, Rasterelektronenmikroskopie und Ionenchromatographie
- Durchführung von einfachen nasschemischen Untersuchungen (z.B. pH-Messungen, Titration, Ionenbestimmungen etc.)
- Durchführung von Sieblinienanalysen
- Wartung und Kalibrierung von Analysegeräten
- Giftbeauftragte(r) für die Abteilung für Konservierung und Restaurierung (inkl. Referat Naturwissenschaftliches Labor) ge. § 44 ChemG
- Abwicklung des Probeneingangs und der Archivierung
- Erledigung von einfachen Sekretariatstätigkeiten
- Chemikalienverwaltung des Labors und Chemikalienausgabe für die gesamte Abteilung
- Unterstützung bei der Betreuung der Materialtechnologischen und Kunsttechnologischen Sammlung

Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

1. Erfüllung der allgemeinen Aufnahmeerfordernisse gemäß § 3 des VBG 1948, BGBl. Nr. 86 idgF
2. Abgeschlossene Lehre im Lehrberuf Chemielabortechnik oder Chemieverfahrenstechnik oder vergleichbare Kenntnisse in der Chemielaborarbeit.

3. Fremdsprache Englisch
4. Sehr gute EDV-Kenntnisse
5. Kenntnisse der Rechtsvorschriften im Umgang mit gefährlichen Arbeitsstoffen nach dem Chemikaliengesetz
6. Kenntnisse auf dem Gebiet des Gefahrenstoffmanagements und des Archivmanagements sind wünschenswert
7. Gute Allgemeinbildung und Bereitschaft zur Fortbildung
8. Interesse für den Bereich Denkmalschutz wünschenswert
9. Flexibilität, Genauigkeit, Belastbarkeit und die Bereitschaft Eigenverantwortung zu übernehmen
10. Kommunikationsfähigkeit, Koordinations- und Organisationskompetenz sowie Teamfähigkeit

Der Monatsbezug (A3/2) / das Monatsentgelt (v3/2) beträgt € 1.685,-- brutto / € 1.772,-- brutto (jeweils erste Gehalts-/Entlohnungsstufe). Während der Ausbildungsphase ist der Monatsbezug / das Monatsentgelt niedriger.

Er/es erhöht sich eventuell auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entlohnungsbestandteile.

Schriftliche Bewerbungen haben bis spätestens **13. April 2016** ausschließlich über die Online-Applikation der Jobbörse der Republik zu erfolgen.

Unterabschnitt C des Ausschreibungsgesetzes (Aufnahmeverfahren mit Aufnahmegespräch) findet Anwendung. Für allfällige aus dem Bewerbungsverfahren entstehende Kosten wird kein Ersatz geleistet.

Fragen von Interessentinnen und Interessenten werden unter der Telefonnummer 01/53415-218 gerne beantwortet.

Wien, am 15. März 2016

Für die Präsidentin:

Mag. Christian Herwig
Verwaltungsdirektor

(elektronisch gefertigt)

Postanschrift:
Bundesdenkmalamt
Hofburg, Säulenstiege
1010 Wien
Österreich

T +43 1 53415 0
F +43 1 53415 252
service@bda.at
www.bda.at

Bankverbindung:
BAWAG-PSK
IBAN: AT07 0100 0000 0503 1050
BIC: BUNDATWW

DVR: 0768081
UID: ATU 379 80 501